



## **Niederschrift 21. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Uetz-Paaren**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 04.10.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:00 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Dorfkirche Paaren, Mühlenweg 2, 14476 Potsdam, OT Uetz-Paaren

---

### **Anwesend sind:**

Herr Jens König	ANW
Herr André Scheffler	EW

### **Nicht anwesend sind:**

Herr Eckhard Fuchs	Aktionsbündnis N/W	entschuldigt
--------------------	--------------------	--------------

### **Schriftführer:**

Herr Michel Duhn Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle  
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom  
06.09.2021
- 3 Bürgerfragen
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 4.1 Sozial-ökologische Nutzung kommunaler landwirtschaftlicher Flächen der LHP  
fördern  
Vorlage: 21/SVV/0851  
Fraktionen DIE LINKE, Bündnis90/Die Grünen  
-Wiedervorlage-
- 4.2 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der  
Landeshauptstadt Potsdam  
Vorlage: 21/SVV/0934  
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

- 4.3 Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie)  
Vorlage: 21/SVV/0937  
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
- 5 Anträge des Ortsbeirates
- 5.1 Geplante Bauvorhaben in den Ortsteilen  
Vorlage: 21/SVV/1019  
Eckhard Fuchs, Ortsvorsteher
- 6 Solarflächen Uetz-Paaren
- 7 Schatullgut Uetz
- 8 Raststätte Havelsee
- 9 Planungen in Uetz-Paaren
- 10 Informationen des Ortsvorstehers

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der stellvertretende Ortsvorsteher Herr König eröffnet die Sitzung.

#### **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 06.09.2021**

Herr König stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 2 von 3 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern zu Beginn der Sitzung fest.

Zur Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 06.09.2021 gibt es keine Einwände; sie wird einstimmig bestätigt.

Zur vorliegenden Tagesordnung schlägt Herr König vor, die Tagesordnungspunkte 6 Solarflächen Uetz-Paaren, 7 Schatullgut Uetz und 8 Raststätte Havelsee vor dem Tagesordnungspunkt 3 Bürgerfragen zu behandeln, da für diese Tagesordnungspunkte ein Vertreter der Stadtverwaltung anwesend ist

Diese Änderung der Reihenfolge wird einstimmig bestätigt.

### zu 3 **Bürgerfragen**

Ein Bürger erkundigt sich nach dem von der Verwaltung zugesagten Material zum Ausbessern des Paarener Mühlenwegs.

Herr König berichtet davon, dass die zuständigen Mitarbeiter des Fachbereiches Mobilität und technische Infrastruktur derzeit keine Kapazitäten für dieses Vorhaben hätten.

Auf die Frage einer Bürgerin, ob das Martinsfest in diesem Jahr stattfinden werde, antwortet Herr König, dass diese Entscheidung spontan getroffen werde. Ausschlaggebend für eine Entscheidung sei die aktuelle Pandemielage.

### zu 4 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

#### zu 4.1 **Sozial-ökologische Nutzung kommunaler landwirtschaftlicher Flächen der LHP fördern**

**Vorlage: 21/SVV/0851**

Fraktionen DIE LINKE, Bündnis90/Die Grünen

-Wiedervorlage-

Herr König bringt die Vorlage ein. Herr Scheffler und Herr König stimmen darin überein, dass die konventionelle Landwirtschaft bereits zahlreiche Auflagen erfüllen müsse.

Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Vermietung bzw. Verpachtung (Neuverpachtung und Pachtverlängerungen) kommunaler landwirtschaftlicher Flächen (Ackerland und Grünland) neu geregelt werden kann, mit dem Ziel einer Förderung einer sozial-ökologischen Nutzung der kommunalen Flächen.

Dazu soll insbesondere eine Konzeptvergabe nach gemeinwohlorientierten Kriterien bei der Ausschreibung Förderung der Schaffung von sinnvollen Bewirtschaftungseinheiten, Flächentausch etc. geprüft werden.

Dabei sollen relevante Akteur:innen (wie z.B. NABU Fairpachten; ABL (Arbeitskreis Bäuerliche Landwirtschaft), FINC, Ökonauten e.G. etc.) beratend einbezogen werden.

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes (SBWL) und dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität (KUM) soll regelmäßig berichtet werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig **abgelehnt**.

- zu 4.2**     **2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam**  
**Vorlage: 21/SVV/0934**  
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

Herr König bringt die Vorlage ein; sie wird anschließend **zur Kenntnis genommen**.

- zu 4.3**     **Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie)**  
**Vorlage: 21/SVV/0937**  
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen

Herr König bringt die Vorlage ein und ergänzt, dass er eine Leitlinie zum Schutz vor Lichtverschmutzung befürworte, jedoch fachlich-inhaltlich keine Beurteilung abgeben könne.

Die Vorlage wird im Anschluss von den Ortsbeiratsmitgliedern **zur Kenntnis genommen**.

Der Ortsbeirat Uetz-Paaren empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Leitlinie der Landeshauptstadt Potsdam zum Schutz vor Lichtverschmutzung (Lichtschutzleitlinie) gemäß Anlage.

- zu 5**       **Anträge des Ortsbeirates**

- zu 5.1**     **Geplante Bauvorhaben in den Ortsteilen**  
**Vorlage: 21/SVV/1019**  
Eckhard Fuchs, Ortsvorsteher

Herr König bringt den Antrag ein, der in nahezu identischer Form von mehreren Ortsbeiräten beraten wird. Die Ortsbeiratsmitglieder wünschen sich eine bessere Kommunikation bezüglich beantragter Bauvorhaben.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird der Antrag anschließend zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister der LANDESHAUPTSTADT Potsdam wird gebeten, analog zu den Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes zu den Sitzungen des Ortsbeirates einen Tagesordnungspunkt Informationen über beantragte Bauvorhaben im Ortsteil einzurichten. Dafür wäre sämtlichen Mitgliedern zu den Sitzungen eine Auflistung der Bauanträge auf dem Gebiet des OT zur Verfügung zu stellen. Es wird gebeten auf Nachfragen der Mitglieder des Ortsbeirates Informationen zu einzelnen Bauvorhaben ggf. schriftlich oder aber auch mündlich in den Sitzungen des Ortsbeirates zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 6           Solarflächen Uetz-Paaren**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr König Herrn Wolfram, den Bereichsleiter Stadtentwicklung, und über gibt ihm das Wort.

Herr Wolfram erklärt anhand einer der Niederschrift beigefügten Präsentation die Planungen für Solaranlagen in Potsdam.

Im Anschluss beantwortet er Nachfragen von Ortsbeiratsmitgliedern und Bürgern. Er ergänzt, dass für aktuelle Photovoltaikanlagen eine Nutzungsdauer von ca. 30 Jahren angenommen wird. So würden auch die potentiellen Flächen für 30 Jahre als Solarpark festgeschrieben. Anschließend sei eine Umwidmung prinzipiell möglich.

Für die zeitliche Umsetzung der geplanten Solaranlagen könne kein genauer Rahmen genannt werden. Hier spielen weitere Faktoren wie z. B. die Prioritätenliste oder die Bereitschaft der Flächeneigentümer eine wichtige Rolle. Sollten sich Eigentümer gegen die Nutzung Ihrer Flächen als Solaranlage aussprechen müssten Ausweichflächen gefunden werden.

**zu 7           Schatullgut Uetz**

Herr König eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt auch hier das Wort an Herrn Wolfram vom Bereich Stadtentwicklung.

Er erklärt, dass es sich beim Schatullgut um eine große Fläche in Uetz handelt, auf der u.a. ein denkmalgeschütztes Gutshaus stehe. Die ursprünglichen Planungen des Investors sahen eine Sanierung des Gutshauses sowie den Bau von einer großen Anzahl an Wohnungen vor.

Da diese Pläne eine Verdreifachung der Einwohnerzahl Uetz zur Folge gehabt hätte, hat sich die Stadtverwaltung gegen dieses Vorhaben ausgesprochen.

Auf Wunsch des Ortsbeirates solle nun für Uetz-Paaren eine Rahmenplanung erfolgen.

Diese Rahmenplanung diene dann als Grundlage dafür, Uetz-Paaren in den kommenden 20 Jahren behutsam und im Hinblick auf das große Ganze zu entwickeln.

**zu 8           Raststätte Havelsee**

Herr König eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt auch hier das Wort an Herrn Wolfram vom Bereich Stadtentwicklung.

Bezüglich der Raststätte Havelseen gebe es keine Neuen Informationen seit die Landeshauptstadt Potsdam ihre ablehnende Stellungnahme versandt habe. Gewünschte Termine mit den Landesministern seien bisher nicht zustande gekommen.

**zu 9 Planungen in Uetz-Paaren**

Informationen zu Planungen in Uetz-Paaren wurden in den Tagesordnungspunkten 6 - Solarflächen in Uetz, 7 - Schatullgut Uetz und 8 - Raststätte Havelseen gegeben.

**zu 10 Informationen des Ortsvorstehers**

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Redebedarf.